

Erneute Mehrbeteiligung am Feldschiessen im Kanton Schaffhausen

von Markus Stanger

Das Eidgenössische Feldschiessen ist schon wieder Geschichte und mit insgesamt 1406 Schützen haben 40 Schützen mehr als letztes Jahr teilgenommen. Auch im 2017 wurde eine Zunahme von 100 Schützen realisiert. Mit dem Gewehr versuchten 991 Schützen das begehrte Kranzabzeichen zu gewinnen, und auf der Kurzdistanz waren es 415 Pistolenschützen. Die höchsten Resultate, nämlich hervorragende 70 Punkte, durfte sich bei den Gewehrschützen Max Alpiger von den Feldschützen in Thayngen schreiben lassen.

Bei den Pistolenschützen war auf der 25m Distanz der 26-jährige Etienne Benoit von PC Neunkirch mit 177 Treffern der Beste und bei den 50m Schützen gewann der 22-jährige Lukas Baumann vom PC Hallau mit 60 Zählern.

Für das traditionelle Feldschiessen „Reisli“ lud auch dieses Jahr der Schaffhauser Kantonalvorstand (SHKSV) Gäste aus Politik, Armee, Medien und Sponsoren des Verbandes ein. Am letzten Samstag wurde zuerst einer der schönsten Schiessstände des Kantons, der in Rüdlingen, besucht. Auf die 300 Meter Distanz versuchte es Polizei-Hauptmann Matthias Bänziger, der Stv. Kreiskommandant Oberleutnant Steven Senn, der Präsident des Kant. Unteroffiziersverband Major Peter Fischli und „last but not least“ Herr Samuel Peter vom Radio Munot, der auch seine Treffsicherheit auf die Probe stellen wollte. Mit einer guten Betreuung und den richtigen Korrekturmassnahmen schaffte es leider nur Peter Fischli, das begehrte Kranzabzeichen zu gewinnen. In der Schiessanlage Birch gab es zuerst eine ausgezeichnete kulinarische Stärkung in Form eines Fitnessstellers. In der 25 Meter Schiessanlage wurde dann abschliessend die Schiessfertigkeit der Gäste mit den kurzläufigen Ordonnanzwaffen versucht. Hier waren die Anforderungen und eine ruhige Hand noch mehr gefragt. Die Gäste schonten das Scheibenzentrum und hatten leider wenig Glück, aber Céline Spichtig, die neue Nachwuchs-Chefin des SHKSV, erzielte bei ihrem 1. Versuch gleich die Kranzkartenauszeichnung. Bravo!

Auszüge aus den Ranglisten:

Einzelrangliste Gewehr 300m

1.Alpiger Max (Bibern SH) 70. 2.Waldvogel Jean (Thayngen) 69. 3.Hubli Engelbert (Beringen) 69. 4.Ritzmann Fritz 69. 5.Steiger Peter (Schaffhausen) 69. 6.von Bargaen Martin (Dachsen) 69. 7.Stoll Reto (Löhnlingen) 69. 8.Jäger Ruedi (Feuerthalen) 68. 9.Brühlmann Paul (Beringen) 68. 10.Kurz Peter (Beringen) 68. 11.Diemling Werner (Lohn) 68. 12.Gysel Franz (Siblingen) 68. 13.Nägeli Peter (Rüdlingen) 68. 14.Wackerlin Silvio (Schaffhausen) 68. 15.Altorfer Joel (Ramsen) 67. 16.Vich Viviane (Thayngen) 67. 17.Werner Michael (Merishausen) 67. 18.Herzer Kurt (Wilchingen) 67. 19.Bächtold Werner (Schleitheim) 67. 20.Dentzer Willi (Hallau) 67.

Einzelrangliste Pistole 25/50m

1.Benoit Etienne (Löhnlingen) 177. 2.Schneidewind Stefan (Hemmental) 176. 3.Vogel Patrick (Schaffhausen) 176. 4.Fischer Hansruedi (Stein am Rhein) 175. 5.Keller Hanspeter (Dachsen) 175. 6.Enderli Peter (Oberhallau) 174. 7.Schlatter Jürg (Dörflingen) 174. 8.Aellig Pentti (Dörflingen) 174. 9.Meier Roland (Basadingen) 173. 10.Steiger Kevin (Schaffhausen) 173. 11.Bossert Gottfried (Dörflingen) 172. 12.Steiger Peter (Schaffhausen) 172. 13.Biber Thomas (Thayngen) 172. 14.Fischer Yves (Wilchingen) 172. 15.Kopp Fritz (Dörflingen) 171. 16.Herzer Kurt (Wilchingen) 171. 17.Streit Hans-Ulrich (Schaffhausen) 171. 18.Holzthüm Urs (Schaffhausen) 171. 19.Bollinger Roger (Schaffhausen) 171. 20.Beckenbauer Thomas (Schaffhausen) 171.